



Bundesprogramm  
**StarthilfePlus**

BAMF-Aktenzeichen: \_\_\_\_\_

**Verzichtserklärung und**  
**Erklärung über die Rücknahme des Asylantrages**

Der / Die Antragsteller / die Antragstellerin (bitte Namen eintragen)

wohnhaft in  
erklärt / erklären:

Ich habe mich/Wir haben uns für eine geförderte freiwillige Rückkehr in mein/unser Herkunftsland oder aufnahmebereiten Zielstaat entschieden und verzichte/n daher auf die Weiterführung des Verfahrens zum Zwecke der Anerkennung als politischer Flüchtling oder Asylberechtigter. Als Asylbewerber im laufenden Asylerstverfahren nehme ich/nehmen wir hiermit meinen/unseren Asylantrag vom \_\_\_\_\_ zurück.

Als Asylsuchende/r – noch ohne förmlichen Asylantrag beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge – verzichte ich/verzichten wir darauf, einen Asylantrag zu stellen.

Soweit bereits eine Entscheidung im Asylverfahren ergangen ist, wird auf die Einlegung von Rechtsmitteln zu asyl- und aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten verzichtet. Bereits eingelegte Rechtsbehelfe nehme ich/nehmen wir hiermit zurück. Ich erkläre mich / Wir erklären uns mit einer Weiterleitung dieser Erklärung an das zuständige Gericht sowie die zuständige Ausländerbehörde einverstanden.

Mir/uns ist bekannt, dass aufgrund dieser Verzichtserklärung/Rücknahme mein Asylverfahren eingestellt wird und meine/unsere Aufenthaltsgestattung aufgrund eines Asylverfahrens erlischt und ich/wir die Bundesrepublik Deutschland voraussichtlich verlassen muss/müssen.



Der Inhalt dieser Niederschrift wurde von einer Sprachmittlerin/einem Sprachmittler übersetzt. Ich habe/ Wir haben diese Erklärung voll und ganz verstanden. Dies bestätige ich/Dies bestätigen wir mit meiner/unserer Unterschrift. Diese Erklärung schließt auch mein(e)/unser(e) Kind(er) ein (bitte Namen auch oben eintragen). Ich erkläre, dass meinem Kind keine Verfolgung i. S. d. § 3 Absatz 1 AsylG und kein ernsthafter Schaden i.S.d. § 4 Absatz 1 AsylG drohen.

Mir/Uns ist bewusst, dass die Abgabe dieser Erklärung erforderlich ist, um für mein Kind/unsere Kinder rechtswirksam auf die Weiterführung des Asylverfahrens zu verzichten. Meine/unsere Erklärung bezieht sich nur auf die gegebene aktuelle Tatsachenlage, wird also bei späteren Änderungen der Sachlage hinfällig. Mir ist bekannt, dass für den Fall einer Änderung der Sach- oder Rechtslage oder anderer für die Entscheidung über einen Asylantrag wesentlicher Umstände die gesetzliche Möglichkeit besteht, einen erneuten Antrag auf Asyl (Folgeantrag) zu stellen.

Ort

Datum

(Antragsteller)

(Antragstellerin)

Zuständige ABH:

BAMF-Rückkehrhotline: +49 911 943-0